

# TIGER-GARTEN Waldeck e.V.

Gemeinnütziger Verein Vereinsregisternr. VR 40197  
Waldeck 1 Amtsgericht Mainz  
Am Bismarckturm Tel: 0172/6121741  
55218 Ingelheim

[www.tiger-garten-waldeck.de](http://www.tiger-garten-waldeck.de)  
[info@tiger-garten-waldeck.de](mailto:info@tiger-garten-waldeck.de)

**Organisation:** Peter Schweikhard,  
1. Vorsitzender, Steuernummer DE 814862093;  
Finanzamt Bingen-Alzey



## Unsere Öffnungszeiten:

*Tiger hautnah erleben!*

**Bewundern sie unsere Tiger  
aus 4m Sicherheitsabstand kostenfrei.**

### SOMMER

Mi – So:  
12<sup>00</sup> – 20<sup>00</sup> Uhr

### WINTER

Fr – So:  
14<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> Uhr

## Tigerführungen (bei trockener Witterung):

*Tiger «Auge in Auge»*

## Tigerführungen mit 1m Abstand!

**SOMMER** So & Feiertags: 15<sup>00</sup> & 17<sup>00</sup> Uhr

**WINTER** So & Feiertags: 15<sup>00</sup> Uhr

In den Sommerferien RP auch *Mi – Sa: 15 Uhr*

**... und nach Vereinbarung!**

Wir unterstützen die weltweiten Bemühungen anderer Organisationen, die sich für die Einrichtung und Erhaltung von Reservaten und die strengen Auflagen für Tiere wie den Tiger, die unter dem Washingtoner Artenschutzabkommen stehen, einsetzen. Organisationen wie der BNA – Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e.V., deren Mitglied wir als Privatpersonen oder als Verein sind, helfen bei der Umsetzung und Einhaltung von Tierschutzvorschriften und artgerechter Unterbringung auch von artgeschützten Tiere hier bei uns in Deutschland.



Unser Ziel ist es, das Interesse für diese prächtigen Tiere und ihre Probleme zu wecken, und wir freuen uns, wenn wir interessierten kleinen und großen Tierfreunden, wie z.B. auch Schulklassen, den aktiven Artenschutz anhand lebender Tiere «anschaulich» machen können. Der gemeinnützige «Tiger-Garten Waldeck e.V.» – mit Peter Schweikhard als Vereinsvorsitzendem, tatkräftig unterstützt durch seine Lebensgefährtin Monika Habel und seinen Bruder Albert Schweikhard, stellt sicher, dass unsere Tiger mit entsprechender Sachkunde durch artgerechte Haltung und Fütterung, sowie durch regelmäßige



Foto: Thomas Schmidt für TIGER-GARTEN Waldeck e.V.

tierärztliche Betreuung die bestmöglichen Lebensumstände vorfinden. Das macht nicht nur Freude, sondern kostet viel Zeit und Geld, denn:  
*ein Tier frisst pro Tag ca. 4 – 6 kg Rind-,  
Pferde- oder Lammfleisch; hinzu kommen  
noch Tierarzt-, Energiekosten usw.*

Schön, dass es immer mehr Tierfreunde gibt, die unseren Verein durch Spenden oder Mitgliedschaft finanziell unterstützen!

*Die Tiger des Tiger-Garten Waldeck  
sagen an dieser Stelle  
herzlichen Dank...*

...und wir natürlich auch!

## SPENDENKONTO

Mainzer Volksbank

IBAN DE84 5519 0000 0397 3230 15

BIC MVBMD55



TIGER-GARTEN Waldeck e.V.

*Einzigartig in  
Rheinland-Pfalz!*



GARTEN

# TIGER

# TIGER GARTEN Waldeck e.V.

Waldeck 1 / Am Bismarckturm  
**Ingelheim** am Rhein



Einst war es mal ein Hobby, heute ist es aktiver Artenschutz!

Peter Schweikhard hatte als damaliger Inhaber einer Metzgerei in Heidesheim in den Jahren 1977/78 geschäftliche Beziehungen zum Safariland in Groß-Gerau. Die Faszination der großen Raubkatzen packte ihn, und so kam es, dass er gerne immer wieder Löwen- und Tigerbabys als Flaschenkinder großzog, insgesamt fünf an der Zahl. Als der Park 1984 in Konkurs ging, befanden sich gerade eine **Löwin namens Cherry** und ein **Tiger namens Bengal** bei ihm.



Er behielt die beiden Kleinen einfach bei sich und rettete sie so vor den Tierhändlern.

**Bengal und Cherry** wuchsen wie Geschwister prächtig heran.

1989, im Alter von 5 Jahren, erwartete sie dann der Umzug hier nach Ingelheim auf die Waldeck, wo unter Anleitung von Fachgremien und mit Genehmigung der Kreisverwaltung Mainz-Bingen über artgerechte neue Gehege und Stallungen entstanden waren. Dazu gehörten geheizte Stallgebäude, ein Außenbereich mit Sandbecken, Holzaufgaben, Kratzstämmen und Schwimmbecken.

Das Schicksal wollte es aber, daß **Cherry** zur gleichen Zeit an einer gefährlichen Hirnhautentzündung erkrankte, die sie nicht überlebte. **Bengal** schien an dem Kummer zu zerbrechen; also brauchte er eine neue Lebensgefährtin. Da **Bengal** ein bengalischer Tiger war, suchten wir nach einer ebensolchen Tigerdame und fanden sie, mit Namen **Fluffi**, im Safaripark Stukenbruck. Das Aneinander gewöhnen dauerte zwar noch fast ein Jahr, aber dann fühlten sie sich so wohl, dass es sogar 1997 zum ersten Nachwuchs kam.

So fing damals alles an, und Anfang 2007 – **Bengal und Fluffi** waren inzwischen schon verstorben – lebten fünf ausgewachsene prächtige bengalische Tiger auf der Waldeck, bis dann am 20. Mai 2007 zwei kernige Tiger-Jungs, **Keno und Bombay**, bei uns das Licht der Welt erblickten – ein Nachwuchs, der eigentlich gar nicht geplant war. Aus den süßen Babys sind inzwischen kräftige Rabauken geworden. Gleichzeitig war die Gründung des Gemeinnützigen Vereins **«Tiger-Garten Waldeck e.V.»** erfolgt, der heute der Träger des Tiger-Gartens ist.



In 2015 gab es eine neue Herausforderung für den Verein – die Aufnahme des 2-jährigen Geschwisterpärchens **Marun und Lilly**, die nun hier im Tiger-Garten ihr neues Zuhause gefunden haben.



Auf der Welt leben heute nur noch weniger als 2.000 Bengal-Tiger – auch Königstiger genannt.

Der ursprüngliche Lebensraum dieser majestätischen Tiere wird immer kleiner, und ihre Futtersuche gestaltet sich immer schwieriger.

Außerdem gelingt es leider immer noch skrupellosen Tierhändlern, in Europa geborene Tiger nach Asien zu exportieren. Dort erwartet sie das traurige Schicksal, von Trophäenjägern abgeschossen zu werden. Trotz aller Verbote gibt es auch heute noch einen schwungvollen Handel mit Tigerfellen, und zu guter Letzt werden die meisten Körperteile der getöteten Tiere dann noch zu Potenzmitteln verarbeitet und höchst profitabel verkauft.

Wir freuen uns, mit unseren Prachtexemplaren zur Erhaltung dieser bedrohten Tierart beitragen zu können.

